

ZERTIFIKAT



LAGERN
BEHANDELN
VERWERTEN
BESEITIGEN

STAATLICH
ANERKANNT

1. Name und Anschrift der Zertifizierungsorganisation

1.1 Name: **bvse - Entsorgungsgemeinschaft e. V.**
1.2 Straße: **Fränkische Straße 2**
1.3 Staat: **D** Bundesland: **NW**
Postleitzahl: **53229**
Ort: **Bonn**

3. Angaben zum Zertifikat

3.1 Nummer des Zertifikats (durch die Zertifizierungsorganisation frei zu vergeben): **10297**
3.2 Erstmalige Zertifizierung oder Folgezertifizierung
3.3 Vorgangsnummer (soweit von der Behörde erteilt):
3.4 Das Zertifikat beinhaltet **3** Anlage(n).
3.5 Das Zertifikat wird nur für einen bestimmten Betriebsteil erteilt (siehe Anlage(n))
3.6 Das Zertifikat wird nur für bestimmte Abfallarten, Tätigkeiten oder Standorte erteilt (siehe Anlage(n)).
3.7 Das Zertifikat ist gültig bis zum **30.06.2020**.

4. Name und Anschrift des Entsorgungsfachbetriebes (Hauptsitz):

4.1 Name: **HACH LANGE GmbH**
4.2 Straße: **Willstätterstraße 11**
4.3 Staat: **D** Bundesland: **NW**
Postleitzahl: **40549** Ort: **Düsseldorf**
4.4 Eintrag in das Handels-, Vereins- oder Genossenschaftsregister (sofern ein Eintrag erfolgt ist):
Registernummer (HRA, HRB etc.): **HRB 94716 B** Registergericht: **Charlottenburg**

5. Der Betrieb ist berechtigt, im Hinblick auf die in der Anlage zu diesem Zertifikat genannten Standorte, Tätigkeiten und Abfallarten das Überwachungszeichen der obengenannten Entsorgungsgemeinschaft und die Bezeichnung

„Entsorgungsfachbetrieb“

gemäß § 56 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes in Verbindung mit der EfbV zu führen.

6. Prüfungsdatum:

17.01.2019

7. Sachverständiger, der die Überprüfung durchgeführt hat:

7.1 Name: **Dipl.-Ing. Eisfeld** Vorname: **Bernd**
7.2 Unterschrift (nur für die Ausstellung in Papierform):

8. Ausstellungsdatum:

21.02.2019

9. Leiter/Leiterin der Zertifizierungsorganisation:

9.1 Name: **Obieglo** Vorname: **Peter**
9.2 Unterschrift (nur für die Ausstellung in Papierform):

Anlage 1 zum Zertifikat der bvse-ESG mit der Nummer **10297**

Name des Entsorgungsfachbetriebes: **HACH LANGE GmbH**

1. Standort (bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

1.1. Bezeichnung des Standorts: **HACH LANGE GmbH**

1.2. Straße: **Willstätterstraße 3**

1.3. Staat: **D** Bundesland: **NW** Postleitzahl: **40549** Ort: **Düsseldorf**

2. Zertifizierte Tätigkeiten

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandelns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

- | | |
|--|---|
| 2.1. Sammeln <input type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: |
| 2.1.1. nur deutschlandweit <input type="checkbox"/> | |
| 2.1.2. weltweit <input type="checkbox"/> | |
| 2.2. Befördern <input type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: |
| 2.2.1. nur deutschlandweit <input type="checkbox"/> | |
| 2.2.2. weltweit <input type="checkbox"/> | |
| 2.3. Lagern <input checked="" type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: E11115253 |
| 2.3.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5) <input checked="" type="checkbox"/> | |
| 2.3.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6) <input checked="" type="checkbox"/> | |
| 2.4. Behandeln <input checked="" type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: E11115253 |
| 2.4.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5) <input checked="" type="checkbox"/> | |
| 2.4.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6) <input checked="" type="checkbox"/> | |
| 2.5. Verwerten <input checked="" type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: |
| <input checked="" type="checkbox"/> vorbereitend <input type="checkbox"/> abschließend | |
| 2.5.1. Vorbereitung zur Wiederverwertung <input type="checkbox"/> | |
| 2.5.2. Recycling <input type="checkbox"/> | |
| 2.5.3. Sonstige Verwertung <input type="checkbox"/> | |
| 2.6. Beseitigen <input checked="" type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: |
| <input checked="" type="checkbox"/> vorbereitend <input type="checkbox"/> abschließend | |
| 2.7. Handeln <input type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: |
| 2.7.1. nur deutschlandweit <input type="checkbox"/> | |
| 2.7.2. weltweit <input type="checkbox"/> | |
| 2.8. Makeln <input type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: |
| 2.8.1. nur deutschlandweit <input type="checkbox"/> | |
| 2.8.2. weltweit <input type="checkbox"/> | |

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

Lagern: Wareneingangslager, Gefahrgutlager

Behandeln: Sortierung der Reagenzien; Zerkleinerung von Küvetten und Hilfsreagenzienflaschen; Trennung und Reinigung von Glas/Kunststoff; Elektrolyse von Edelmetallen; Neutralisation und biologische Abwasserbehandlung.

Der Betrieb erfüllt die Anforderungen gemäß § 4 VerpackV für die Rücknahmepflichten und Verwertung von gebrauchten Transportverpackungen sowie gemäß § 19 ElektroG für die Herstellerrücknahme von Elektro- und Elektronikaltgeräten.

4. Abfallarten nach Anhang zur AVV:

- 4.1. alle Abfallarten
 4.2. alle nicht gefährlichen Abfälle
 4.3. alle gefährlichen Abfälle
 4.4. bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen / Bemerkungen
06 01 01*	Schwefelsäure und schweflige Säure	
06 01 02*	Salzsäure	
06 01 04*	Phosphorsäure und phosphorige Säure	
06 01 05*	Salpetersäure und salpetrige Säure	
06 01 06*	andere Säuren	
06 04 04*	quecksilberhaltige Abfälle	
07 01 01*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	
07 01 99	Abfälle a. n. g.	
07 07 01*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	
15 01 01	Verpackungen aus Papier und Pappe	
15 01 02	Verpackungen aus Kunststoff	
15 01 06	gemischte Verpackungen	
15 01 10*	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	
15 02 02*	Aufsaugmaterial- und Filtermaterialien (einschl. ÖlfILTER a.n.g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	
15 02 03	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter 150202 fallen	
16 02 11*	Gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe, HFCKW oder HFKW enthalten	
16 02 13*	Gefährliche Bauteile enthaltende gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 160209 bis 160212 fallen	
16 02 14	gebrauchte elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 160209 bis 160213 fallen	
16 02 15*	Aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bauteile	
16 02 16	aus gebrauchten Geräten entfernte Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 160215 fallen	
16 03 03*	anorganische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	
16 05 06*	Laborchemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten, einschließlich Gemische von Laborchemikalien	
16 05 07*	gebrauchte anorganische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	
16 05 08*	gebrauchte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	
16 05 09	gebrauchte Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 160506, 160507 und 160508 fallen 200121* Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	
19 08 14	Schlämme aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 190813 fallen	
19 09 04	gebrauchte Aktivkohle	
19 12 05	Glas	
19 12 11*	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen, die gefährliche Stoffe enthalten	
19 12 12	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 191211 fallen	
20 01 02	Glas	
20 01 13*	Lösemittel	
20 01 21*	Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	
20 01 23*	Gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten	

20 01 33*	Batterien und Akkumulatoren, die unter 160601, 160602 oder 160603 fallen, sowie gemischte Batterien und Akkumulatoren, die solche Batterien enthalten	
20 01 34	Batterien und Akkumulatoren mit Ausnahme derjenigen, die unter 2001 33 fallen	
20 01 35*	Gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 200121 und 200123 fallen	
20 01 36	Gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 200121, 200123 und 200135 fallen	

Anlage 2 zum Zertifikat der bvse-ESG mit der Nummer **10297**

Name des Entsorgungsfachbetriebes: **HACH LANGE GmbH**

1. Standort (bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

1.1. Bezeichnung des Standorts: **HACH LANGE GmbH**

1.2. Straße: **Willstätterstraße 11**

1.3. Staat: **D** Bundesland: **NW** Postleitzahl: **40549** Ort: **Düsseldorf**

2. Zertifizierte Tätigkeiten

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1. Sammeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.1.1. nur deutschlandweit

2.1.2. weltweit

2.2. Befördern Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.2.1. nur deutschlandweit

2.2.2. weltweit

2.3. Lagern Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.3.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5)

2.3.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6)

2.4. Behandeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.4.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5)

2.4.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6)

2.5. Verwerten Kennnummer nach § 28 NachwV: **E11115253**

vorbereitend abschließend

2.5.1. Vorbereitung zur Wiederverwertung

2.5.2. Recycling

2.5.3. Sonstige Verwertung

2.6. Beseitigen Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend abschließend

2.7. Handeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.7.1. nur deutschlandweit

2.7.2. weltweit

2.8. Makeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.8.1. nur deutschlandweit

2.8.2. weltweit

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

Verwerten: Wiederverwendung von Verpackungsmaterialien, Transportkartonagen und Säuren, Verwertung von PE/PP-Materialien, PVC, Papier, Glas und Schwefelsäure

4. Abfallarten nach Anhang zur AVV:

- 4.1. alle Abfallarten
- 4.2. alle nicht gefährlichen Abfälle
- 4.3. alle gefährlichen Abfälle
- 4.4. bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen / Bemerkungen
06 01 01*	Schwefelsäure und schweflige Säure	
06 01 02*	Salzsäure	
06 01 04*	Phosphorsäure und phosphorige Säure	
06 01 05*	Salpetersäure und salpetrige Säure	
06 01 06*	andere Säuren	
15 01 01	Verpackungen aus Papier und Pappe	
15 01 02	Verpackungen aus Kunststoff	
15 02 03	Aufsaugmaterial- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung, mit Ausnahme derjenigen, die unter 150202 fallen	
16 02 14	gebrauchte elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 0209 bis 160213 fallen	
16 02 16	aus gebrauchten Geräten entfernte Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 160215 fallen	
20 01 36	Gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjeni- gen, die unter 200121, 200123 und 200135 fallen	

Anlage 3 zum Zertifikat der bvse-ESG mit der Nummer 10297

Name des Entsorgungsfachbetriebes: **HACH LANGE GmbH**

1. Standort (bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

1.1. Bezeichnung des Standorts: **HACH LANGE GmbH**

1.2. Straße: **Willstätterstraße 11**

1.3. Staat: **D** Bundesland: **NW** Postleitzahl: **40549** Ort: **Düsseldorf**

2. Zertifizierte Tätigkeiten

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1. Sammeln

Kennummer nach § 28 NachwV:

2.1.1. nur deutschlandweit

2.1.2. weltweit

2.2. Befördern

Kennummer nach § 28 NachwV:

2.2.1. nur deutschlandweit

2.2.2. weltweit

2.3. Lagern

Kennummer nach § 28 NachwV:

2.3.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5)

2.3.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6)

2.4. Behandeln

Kennummer nach § 28 NachwV:

2.4.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5)

2.4.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6)

2.5. Verwerten

Kennummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend

abschließend

2.5.1. Vorbereitung zur

Wiederverwendung

2.5.2. Recycling

2.5.3. Sonstige Verwertung

2.6. Beseitigen

Kennummer nach § 28 NachwV: **E11115253**

vorbereitend

abschließend

2.7. Handeln

Kennummer nach § 28 NachwV:

2.7.1. nur deutschlandweit

2.7.2. weltweit

2.8. Makeln

Kennummer nach § 28 NachwV:

2.8.1. nur deutschlandweit

2.8.2. weltweit

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

Beseitigen: chemisch-physikalische Beseitigung von wässrigen Reagenzlösungen. Oxidation von Cyaniden. Neutralisation von Säuren und Laugen. Biologische Beseitigung organischer Schadstoffe (AOX, Cyanid, CSB)

4. Abfallarten nach Anhang zur AVV:

- 4.1. alle Abfallarten
- 4.2. alle nicht gefährlichen Abfälle
- 4.3. alle gefährlichen Abfälle
- 4.4. bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen / Bemerkungen
16 05 07*	gebrauchte anorganische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	
16 05 08*	gebrauchte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	